

# RS OGH 1985/3/5 10Os206/84, 10Os85/85, 15Os143/88, 15Os108/90, 13Os123/92, 12Os153/94, 15Os56/01 (15)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 05.03.1985

## Norm

StGB §133 A

StGB §134

## Rechtssatz

Bei einer Bank erliegende Gelder ("Giralgeld"), auf die der Berechtigte Anspruch hat und über die er daher, sei es auch auf Kreditbasis, wie etwa im Weg eines Kontokorrentkredites, faktisch jederzeit als effektives Zahlungsmittel zu verfügen vermag, sind entsprechend der ökonomischen Konsequenz von Buchungsvorgängen, die als unmittelbare Folge zur sofort wirksamen Erhöhung oder Schmälerung des solcherart verfügbaren Geldvermögens des Kontoinhabers führen, bei einer im Strafrecht auch insoweit gebotenen wirtschaftlicher Betrachtungsweise in teleologischer Auslegung dem Begriff "Gut" zuzurechnen.

## Entscheidungstexte

- 10 Os 206/84

Entscheidungstext OGH 05.03.1985 10 Os 206/84

Veröff: EvBl 1985/104 S 502 = SS 56/17 = JBl 1985,688 (zustimmend Liebscher); hiezu kritisch Kienapfel ÖJZ 1985,487

- 10 Os 85/85

Entscheidungstext OGH 29.10.1985 10 Os 85/85

Vgl auch

- 15 Os 143/88

Entscheidungstext OGH 31.01.1989 15 Os 143/88

Vgl auch; Beisatz: Spareinlage als "Giralgeld". (T1)

- 15 Os 108/90

Entscheidungstext OGH 30.10.1990 15 Os 108/90

Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: JBl 1991,808

- 13 Os 123/92

Entscheidungstext OGH 14.07.1993 13 Os 123/92

Vgl auch

- 12 Os 153/94  
Entscheidungstext OGH 23.03.1995 12 Os 153/94  
Vgl auch; Beisatz: Die dolose Umbuchung eines aufgrund einer Fehlbuchung der kontoführenden Bank entstandenen Scheinguthabens auf ein Sparkonto ist als Betrug zu beurteilen; eine Unterstellung unter § 134 StGB kommt nur im Fall einer Fehlüberweisung in Betracht. (T2)
- 15 Os 56/01  
Entscheidungstext OGH 23.08.2001 15 Os 56/01  
Auch; Beisatz: Gut und damit taugliches Tatobjekt im Sinn des § 133 Abs 1 StGB sind neben körperlichen Sachen auch bei einer Bank erliegende Gelder (Giralgeld), über die der Berechtigte, sei es auch bloß auf Kreditbasis, faktisch jederzeit verfügen kann. (T3)
- 12 Os 5/02  
Entscheidungstext OGH 26.06.2002 12 Os 5/02  
Auch
- 11 Os 31/02  
Entscheidungstext OGH 03.09.2002 11 Os 31/02  
Auch; Beisatz: Giralgeld ist grundsätzlich veruntreungsfähiges Gut im Sinn des § 133 StGB. (T4)
- 13 Os 107/07w  
Entscheidungstext OGH 07.11.2007 13 Os 107/07w  
Vgl auch; Beis wie T4
- 12 Os 17/08d  
Entscheidungstext OGH 13.03.2008 12 Os 17/08d  
Vgl auch
- 13 Os 113/08d  
Entscheidungstext OGH 27.08.2008 13 Os 113/08d  
Vgl auch
- 14 Os 144/10y  
Entscheidungstext OGH 28.12.2010 14 Os 144/10y  
Vgl
- 14 Os 184/10f  
Entscheidungstext OGH 06.07.2011 14 Os 184/10f  
Vgl auch
- 15 Os 135/13m  
Entscheidungstext OGH 19.02.2014 15 Os 135/13m  
Auch
- 15 Os 83/14s  
Entscheidungstext OGH 27.08.2014 15 Os 83/14s  
Auch
- 13 Os 142/17g  
Entscheidungstext OGH 14.03.2018 13 Os 142/17g  
Auch
- 13 Os 110/18b  
Entscheidungstext OGH 13.02.2018 13 Os 110/18b  
Auch

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0093878

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

11.03.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)